

# Digitalisierung und Entwicklung

## Präsentation der Publikation

### „Österreichische Entwicklungspolitik 2020 – Digitalization for Development? Challenges for Developing Countries“

Beflügelt von neuen Technologien wie Robotern, künstlicher Intelligenz, Big Data oder Automatisierung und nicht zuletzt durch die COVID-19 Pandemie, ist der Diskurs über Digitalisierung in den letzten Jahren in den Mittelpunkt des Interesses gerückt. Die Einschätzungen dieser Dynamik sind jedoch sehr unterschiedlich, und das gilt insbesondere für deren Auswirkungen auf die Entwicklungsländer. Ermöglichen digitale Technologien eine schnelle nachholende Wirtschaftsentwicklung für den Globalen Süden, oder tendieren sie dazu, menschliche Arbeit zu ersetzen und führen folglich zu Massenarbeitslosigkeit und verschärften sozialen Ungleichheiten?

Die diesjährige Ausgabe der Publikation „Österreichische Entwicklungspolitik – Analysen, Berichte, Informationen“ widmet sich schwerpunktmäßig der Analyse von Digitalisierungsprozessen in Entwicklungsländern. Sie spricht unterschiedliche Fragen, von technologischen Anpassungs- bzw. Innovationskapazitäten über digitale Anwendungen für Finanzdienstleistungen, globale Güterketten und Stadtplanung, bis hin zu den Auswirkungen auf die Arbeitsmärkte und Bildungssysteme, an.

In einem zweiten Teil analysiert die Publikation die Gesamtheit der Finanzflüsse Österreichs an Entwicklungsländer und diskutiert diese vor dem Hintergrund aktueller Trends in der österreichischen Entwicklungspolitik.

**Die Veranstaltung findet online statt.**


**Wir bitten um Anmeldung unter [registration@oefse.at](mailto:registration@oefse.at)**

Ein Zugangslink zur Veranstaltung wird kurz vor der Veranstaltung an alle TeilnehmerInnen versendet.

Eine Veranstaltung von

**OFSE**   
Österreichische Forschungsstiftung  
für Internationale Entwicklung

Gefördert durch die

 Österreichische  
Entwicklungs-  
zusammenarbeit

## Digitalisierung und Entwicklung

Präsentation der Publikation

„Österreichische Entwicklungspolitik 2020 – Digitalization for Development? Challenges for Developing Countries“

2. Dezember 2020, 16.00-18.30 Uhr  
Onlineveranstaltung

**OFSE**   
Österreichische Forschungsstiftung  
für Internationale Entwicklung

## Die Mitwirkenden

**Monika Kuffer** ist als Assistenz-Professorin an der Fakultät für Geo-Information Science and Earth Observation (ITC) an der University of Twente (Enschede, NL) tätig. Sie forscht zu urban remote sensing, insbesondere dem Monitoring von informellen Stadtteilen und Slums, sowie der Analyse von Stadtentwicklungsdynamiken mithilfe von remote sensing sowie räumliche Statistiken und Modellierungen.

**Erwin Künzi** ist Leiter des Referats Themen und Qualität der Austrian Development Agency (ADA). Er arbeitet seit mehr als zwanzig Jahren im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit und hat sich dabei intensiv mit Fragen des Technologietransfers beschäftigt.

**Margarita Langthaler** ist Senior Researcher bei der Österreichischen Forschungsstiftung für International Entwicklung (ÖFSE). Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Bildungsstrategien im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit, Bildungspolitik im Globalen Süden sowie Berufsbildung im Entwicklungszusammenhang.

**Michael Obrovsky** ist stv. Leiter der Österreichischen Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung (ÖFSE). Schwerpunkte seiner Arbeit sind österreichische und internationale Entwicklungspolitik und Entwicklungsfinanzierung im Kontext der Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele.

**Werner Raza** ist Leiter der Österreichischen Forschungsstiftung für International Entwicklung (ÖFSE). Seine Arbeitsschwerpunkte sind internationale Handelspolitik, Entwicklungsökonomie und -politik.

**Lukas Schlögl** ist am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien tätig. Er forscht zu den politischen Implikationen von technologischem Wandel und zur Zukunft der Arbeit und ist Research Affiliate am Department of International Development, King's College London. Seine jüngste Publikation heißt: „Disrupted Development and the Future of Inequality in the Age of Automation“ (Palgrave Macmillan 2020).

## Programm

**16:00 Uhr**

### **Begrüßung und Einleitung**

Werner Raza (ÖFSE)

**16:10 Uhr**

### **Österreichs Finanzflüsse und deren Implikationen für die österreichische Entwicklungspolitik**

Michael Obrovsky (ÖFSE)

**16:30 Uhr**

### **Fragen aus dem Publikum**

**16:45 Uhr**

### **Pause**

**17:00 Uhr**

### **Podiumsdiskussion: Digitalisierung und Entwicklung**

Monika Kuffer (University Twente, NL)

Erwin Künzi (Austrian Development Agency)

Lukas Schlögl (Universität Wien)

**17:30 Uhr**

### **Fragen aus dem Publikum**

**18:30 Uhr**

### **Abschluss**

*Moderation: Margarita Langthaler (ÖFSE)*